

Buchstabenregeln (Kurzfassung)

Verdoppelung von Konsonantenbuchstaben

- **Regel:** zwei Versionen mit fast derselben Abdeckung.
 - Wenn ein Konsonant zu zwei Silben gehört (= Silbengelenk), schreibt man den entsprechenden Konsonantenbuchstaben doppelt.
 - Wenn in einem Wortstamm auf einen betonten kurzen Vokal nur ein einziger Konsonant folgt, schreibt man den entsprechenden Konsonantenbuchstaben doppelt.
- **Unterregeln**
 - Statt ⟨zz⟩ erscheint ⟨tz⟩, statt ⟨kk⟩ erscheint ⟨ck⟩.
 - Bei beiden Versionen der Verdoppelungsregel ist das Stammprinzip zu beachten, etwa bei Verbformen. Die Schreibung darf aber nicht zu einer falschen Aussprache verführen (»Sprich, wie du schreibst«): *treffen* → *du triffst, er trifft, ich habe getroffen*; aber: *ich traf, ich träfe; erschrecken* → *du erschickst, ich bin erschrocken*, aber: *ich erschrak*
- **Einzelfestlegungen (Ausnahmen):**
 - **Sparschreibung** bei einigen Funktionswörtern und zwei Suffixen (geschlossene Liste): *mit, von, in* (aber: *innen*), *an, zum, bis, es, des* (auch: *deshalb*; aber: *dessen*), *das* (≠ *dass*), *hat* (aber: *hatte*); *-nis* (aber: *-nisse*), *-in* (aber: *-innen*)
 - **Isolierte** Wortbestandteile: offene Listen. Einerseits: *Walnuss, Himbeere, Brombeere, Damhirsch, Bräutigam ...*; andererseits: *Wallwurz, Bollwerk, Frettchen, Flittchen, Nachtigall ...*
 - **Fremdwörter** (offene Listen). Einerseits: *Chef, Relief, Hit, Hotel, kariert ...*; andererseits: *Boss, Rock, Sakko, Pizza, Skizze, Saccharin, Kastell, Karriere ...*

s-Schreibung

- **Regeln**
 - Einfaches ⟨s⟩ ist der Normalfall.
 - Verdoppeltes ⟨ss⟩ steht regelhaft nach den Verdoppelungsregeln.
 - Eszett ⟨ß⟩ steht in Wortstämmen, in denen auf einen Langvokal oder einen Diphthong nur ein einfacher, stimmloser s-Laut folgt.
- **Einzelfestlegungen (Ausnahmen):**
 - **Sparschreibung** (s statt ss): *bis, es, des, das* (≠ *dass*), *-nis*
 - **Sparschreibung** (s statt ß), nur ein Einzelfall: *aus* (aber: *außen*)
 - **Fremdwörter** (offene Liste): *Bus, Atlas, Praxis, Kassette, Diskussion ...*

Umlaut

- **Regel:** *e* → *a* → *ä*, zum Beispiel: *setzen* → *Satz* → *Sätze*; *Baum* → *Bäume*
- **Einzelfestlegungen** (wenige Ausnahmen): *dämmern, räuspert, Käfer, fähig ...*
- **Regel:** Keine Doppelumlaute, daher: *Paar* → *Pärchen*

Lange Vokale: Wörter deutscher Herkunft

Grundregel: Ein Langvokal der gesprochenen Sprache wird durch einen einfachen Vokalbuchstaben wiedergegeben: *leben, trösten, Hof, Fluch, hupen, träge, rot, wo, wer*

Bei den folgenden Unterregeln rangieren diejenigen für [i:] vor den übrigen.

Unterregel 1: Für [i:] steht ⟨ie⟩: *sieben, liegen, dienen, ziemlich, Tier, Knie, sie, nie ...*

Abweichende **Einzelfestlegungen:** selten, aber teilweise Grundwortschatz und Homonymie:

- Nur Pronomen mit ⟨ih⟩ (geschlossene Liste): *ihm, ihn, ihnen, ihr, ihre ...*
- Einzelfälle mit ⟨ieh⟩ (geschlossene Liste): *Vieh, fliehen, ziehen, wiehern*
- Mit einfachem ⟨i⟩ (Sparschreibung, geschlossene Liste): *mir, dir, wir*
- Mit einfachem ⟨i⟩ (offene Liste): *Biber, Lid, wider ...*

Unterunterregel 1.1, Stammprinzip: ⟨eh⟩, ⟨eih⟩ → ⟨ieh⟩: *sieht, lieh, empfiehlt ...*

Unterregel 2: Silbentrennendes ⟨h⟩ im Stamm von Nomen, Verb, Adjektiv: *Mühe, Reh, gehen, ruhen, nah, froh ...*

Abweichende **Einzelfestlegungen:**

- Unerwartet ohne ⟨h⟩ (sehr selten): *Böe, säen*
- Unerwartet ohne ⟨h⟩, stattdessen Verdoppelung (selten): *See, Klee*
- Unerwartet mit ⟨h⟩ bei [ai]: *Reihe, Weiher, verzeihen ...*

Unechte Unterregel 3: Langvokal vor einfachem Sonorant im Stamm von Nomen, Verb, Adjektiv → Dehnungs-⟨h⟩ in etwa 50 Prozent der in Frage kommenden Fälle; alles **Einzelfestlegungen.** Sonorantenbuchstaben: ⟨l, m, n, r⟩.

- Nach Grundregel (zahlreich): *Tal, Span, Düne; spüren; bequem ...*
- Mit Dehnungs-⟨h⟩ (zahlreich): *Zahl, Zahn, Bühne; fühlen; zahm ...*
- Mit Verdoppelung (selten): *Saal, Heer, Meer, Paar, Moor ...*
- Unerwartet mit ⟨h⟩, obwohl nicht Nomen, Verb, Adj. (selten): *mehr, sehr, ohne*
- Unerwartet mit ⟨h⟩, obwohl kein Sonorant folgt (selten): *Draht, Fehde*

Restgruppe 4: andere **Einzelfestlegungen** mit Verdoppelung des Vokalbuchstabens (geschlossene Liste, einigermaßen überblickbare Anzahl): *Waage, Beet, Moos ...*

Miniregel: Keine Doppelumlaute, daher: *Saal* → *Sälchen*, *Boot* → *Bötchen*

Lange Vokale: Fremdwörter

Regel plus Unterregel: keine Dehnungsbezeichnung, außer bei *-ie, -ier, -ieren, -ee:*

Titel, Thema, Maschine, universal, Tabu, Klo ...

Fantasie, Kassier, stagnieren ...; Allee, Komitee, Püree ...

Abweichende **Einzelfestlegungen** bei englischen und französischen Fremdwörtern:

Beat, Leader, Toast, Juice ...; Faible, Pâte, Niveau ...

Vampir, Souvenir, Abbé, Soirée ...